BUND Landesverband Niedersachsen e.V.

# Datenschutzinformationen für Freiwillige (BFD und FÖJ)

Mit den nachfolgenden Informationen gibt Ihnen der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Niedersachsen e.V. (nachfolgend „BUND Niedersachsen“ einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Aufnahme, Durchführung und Abwicklung des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) bzw. des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ). Welche Funktion oder Funktionen der BUND Niedersachsen im jeweiligen Freiwilligendienst wahrnimmt, ist unter Ziffer 2 beschrieben.

Diese Datenschutzinformationen gelten entsprechend auch für personenbezogene Daten von Erziehungsberechtigten minderjähriger Freiwilliger, soweit deren Daten verarbeitet werden.

## Inhaltsverzeichnis


BUND Landesverband Niedersachsen e.V. ..... 1

Datenschutzinformationen für Freiwillige (BFD und FÖJ) ..... 1

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden? ..... 3
2. Aus welchen Quellen stammen meine personenbezogenen Daten und welche Daten werden über mich verarbeitet? ..... 3
3. Wofür werden meine Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung? ..... 4
4. Wer erhält meine Daten? ..... 6
5. Wie lange werden meine Daten gespeichert? ..... 6
6. Welche Datenschutzrechte habe ich? ..... 7
7. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten? ..... 7
8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Einzelfall? ..... 8
9. Änderungen an diesen Informationen ..... 8

Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Sämtliche Personen- und/oder Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

## 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung ist
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Niedersachsen e.V.
Goebenstr. 3a
30161 Hannover

Sie erreichen unseren **Datenschutzbeauftragten** unter:
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Niedersachsen e.V.
Goebenstr. 3a
30161 Hannover
datenschutz@nds.bund.net
Im Falle einer gewünschten Vertraulichkeit kontaktieren Sie unseren Datenschutzbeauftragten bitte auf dem Postweg mit dem Vermerk „Persönlich / Vertraulich“.

## 2. Aus welchen Quellen stammen meine personenbezogenen Daten und welche Daten werden über mich verarbeitet?

Welche personenbezogenen Daten der BUND Niedersachsen verarbeitet, hängt maßgeblich davon ab, welche Aufgaben und Funktionen er im jeweiligen Freiwilligendienst tatsächlich wahrnimmt.

Beim BFD und beim FÖJ nimmt der BUND Niedersachsen folgende Funktion oder Funktionen wahr: Einsatzstelle und Abrechnungsaufgaben.
Die Einsatzstelle ist folgender Zentralstelle zugeordnet:
Bund für Umwelt und Naturschutz e.V.
Kaiserin-Augusta-Allee 5
10553 Berlin
Wir erheben die personenbezogenen Daten grundsätzlich unmittelbar bei Ihnen. Bei minderjährigen Freiwilligen erhalten wir einzelne Angaben und Erklärungen auch von den Erziehungsberechtigten.

Soweit dies für die Aufnahme, Durchführung oder Abwicklung des Freiwilligendienstes erforderlich ist, können wir personenbezogene Daten außerdem von den weiteren am Freiwilligendienst beteiligten Stellen erhalten, insbesondere beim BFD vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben sowie von Einsatzstellen, Trägern, Zentralstellen oder Abrechnungsstellen und beim FÖJ von Einsatzstellen, Trägern sowie gegebenenfalls Zentral- oder Koordinierungsstellen. Darüber hinaus können wir erforderliche Daten von Sozialversicherungsträgern, Unfallversicherungsträgern oder sonstigen zuständigen öffentlichen Stellen erhalten.

Im Rahmen der vorgenannten Funktionen verarbeitet der BUND Niedersachsen in Abhängigkeit von der konkreten Aufgabe beispielsweise folgende Kategorien von Daten:

- Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, soweit erforderlich Angaben zu Aufenthaltstitel, Visum und Beschäftigungsberechtigung, Studien-/Berufsabschlüsse, Fähigkeiten/Kenntnisse;
- Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail) sowie Angaben zur Vertretungsberechtigung und gegebenenfalls zur erforderlichen Zustimmung der Erziehungsberechtigten minderjähriger Freiwilliger;
- Kontoverbindungs-, Abrechnungs-, Steuer- und Sozialversicherungsdaten, soweit der BUND Niedersachsen entsprechende Aufgaben wahrnimmt, insbesondere Kontoverbindung, steuerliche Identifikationsnummer, Sozialversicherungsnummer und Krankenkasse;
- Angaben aus Vorsorgebescheinigungen, insbesondere dazu, dass, wann und aus welchem Anlass ein arbeitsmedizinischer Vorsorgetermin stattgefunden hat und wann eine weitere Vorsorge angezeigt ist; medizinische Befunde und Diagnosen aus der arbeitsmedizinischen Vorsorge werden grundsätzlich nicht verarbeitet; weitergehende Angaben nur, soweit dies gesetzlich zulässig und für einen konkret benannten Zweck erforderlich ist;
- Angaben zu Arbeitsunfähigkeiten, soweit diese für die Durchführung und Abwicklung des Freiwilligendienstes erforderlich sind;
- Daten zum Freiwilligendienst, insbesondere Beginn, Ende und Dauer des Dienstes, Einsatzbereich, Dienst- beziehungsweise Arbeitszeiten, Anwesenheiten, Urlaubs-, Seminar- und sonstige Abwesenheitstage;
- Seminarteilnahmen inkl. Inhalt und Dauer der Seminare;
- Daten zu Taschengeld und Sachleistungen;
- Angaben zur Einsatzstelle, zum Träger, zur Zentralstelle, zur Abrechnungsstelle und gegebenenfalls zu einer weiteren Koordinierungsstelle;
- Daten im Zusammenhang mit der fachlichen Anleitung, dem Einsatzverlauf und der pädagogischen Begleitung gemäß § 4 BFDG beziehungsweise §§ 4 und 5 JFDG; besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO werden nur verarbeitet, soweit dies für einen konkret benannten Zweck erforderlich und nach Art. 9 Abs. 2 DSGVO zulässig ist.

Sofern es während des Freiwilligendienstes zu unmittelbaren Kontakten mit Ihnen kommt, werden weitere Daten wie z.B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis sowie Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

## 3. Wofür werden meine Daten verarbeitet und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Der BUND Niedersachsen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung und Abwicklung des Bundesfreiwilligendienstes oder des Freiwilligen Ökologischen Jahres sowie zur Erfüllung der hierbei bestehenden gesetzlichen Pflichten.
Soweit Daten nach § 8 Abs. 1 Satz 2 BFDG bzw. § 11 Abs. 1 Satz 2 JFDG betroffen sind und die Verarbeitung zur Durchführung des jeweiligen Gesetzes erforderlich ist, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. § 12 BFDG bzw. § 12 JFDG.

Für Verarbeitungen, die zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Freiwilligendienstverhältnisses erforderlich sind, gilt ergänzend § 26 Abs. 1 i. V. m. Abs. 8 Nr. 5 BDSG.

Personenbezogene Daten von Erziehungsberechtigten verarbeiten wir, soweit dies zur Einholung und Dokumentation einer erforderlichen Zustimmung, zur Prüfung der Vertretungsberechtigung oder zur Kommunikation im Zusammenhang mit dem Freiwilligendienst einer minderjährigen Person erforderlich ist. Beim BFD beruht die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und § 12 BFDG. Soweit diese Vorschriften nicht anwendbar sind, beruht die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der rechtssicheren Begründung und ordnungsgemäßen Durchführung des Freiwilligendienstes.

Steuer- und sozialversicherungsrechtlich erforderliche Verarbeitungen beruhen auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. den jeweils einschlägigen gesetzlichen Pflichten, insbesondere nach den Sozialgesetzbüchern, dem Einkommensteuergesetz und der Abgabenordnung.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, insbesondere Gesundheitsdaten, verarbeiten wir nur, wenn neben einer Rechtsgrundlage für die Verarbeitung auch eine Ausnahme vom grundsätzlichen Verarbeitungsverbot des Art. 9 Abs. 1 DSGVO besteht. Soweit die Verarbeitung zur Ausübung von Rechten oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit oder des Sozialschutzes erforderlich ist, beruht sie insbesondere auf Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 3 und Abs. 8 Nr. 5 BDSG.

Zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen kann eine Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruhen; unser berechtigtes Interesse liegt in der Rechtsverfolgung und Rechtsverteidigung. Soweit hierbei besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind, beruht die Verarbeitung zusätzlich auf Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO.

Soweit wir personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Bei besonderen Kategorien personenbezogener Daten ist zusätzliche Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO; die Einwilligung muss sich ausdrücklich auf diese Daten beziehen. Für Einwilligungen im Zusammenhang mit dem Freiwilligendienst gelten ergänzend § 26 Abs. 2 und Abs. 8 Nr. 5 BDSG. Werden im jeweiligen Landesverband keine Verarbeitungen auf Einwilligungsbasis durchgeführt, ist dieser Absatz zu löschen.

## 4. Wer erhält meine Daten?

Innerhalb des BUND Niedersachsen erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch vom BUND Niedersachsen eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO beauftragt werden.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind hiernach z.B.:

- öffentliche Stellen und Institutionen, insbesondere Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger, Unfallversicherungsträger und beim BFD das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder die Übermittlung zur Durchführung des BFDG beziehungsweise JFDG erforderlich ist;
- Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister, soweit dies für die Auszahlung von Taschengeld, Erstattungen oder sonstigen Geldleistungen erforderlich ist;
- die weiteren am Freiwilligendienst beteiligten Stellen, insbesondere Einsatzstellen, Träger, Zentralstellen, Abrechnungsstellen und beim FÖJ gegebenenfalls weitere Koordinierungsstellen, soweit die Kenntnis der Daten zur Aufnahme, Durchführung oder Abwicklung des Freiwilligendienstes erforderlich ist;
- Auftragsverarbeiter, insbesondere für IT-Betrieb, Hosting, Unterstützung und Wartung von IT-Anwendungen, Dokumentenmanagement, Abrechnung, Archivierung, Belegbearbeitung sowie Akten- und Datenträgervernichtung, soweit diese Dienstleister personenbezogene Daten nach unseren Weisungen auf Grundlage eines Vertrages nach Art. 28 DSGVO verarbeiten;
- Berufsgeheimnisträger und sonstige eigenständig Verantwortliche, insbesondere Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte, soweit deren Einschaltung erforderlich und die Übermittlung gesetzlich zulässig ist;
- weitere Empfänger, die in einer von Ihnen erteilten Einwilligung konkret bezeichnet sind, soweit eine solche Einwilligung verwendet wird.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Empfänger in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR – oder an internationale Organisationen findet nicht statt.

## 5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Der BUND Niedersachsen verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke und die Erfüllung der einschlägigen gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Für personenbezogene Daten, die auf Grundlage des § 12 BFDG bzw. § 12 JFDG verarbeitet werden, gilt grundsätzlich die Löschung nach Abwicklung des jeweiligen Freiwilligendienstes. Soweit andere gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen eine weitere Speicherung erfordern, werden die Daten nur für diese Zwecke weiterverarbeitet und nach Ablauf der jeweils maßgeblichen Fristen gelöscht.

Personenbezogene Daten, die wir ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, löschen wir nach Widerruf der Einwilligung oder Wegfall des mit der Einwilligung verfolgten Zwecks, soweit keine andere Rechtsgrundlage eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Sind die Daten hierfür nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist, z.B. in einem gesonderten Archiv mit eingeschränkten Zugangsberechtigungen, zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, insbesondere nach der Abgabenordnung und den Sozialgesetzbüchern, für die jeweils gesetzlich vorgeschriebene Dauer;
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften, z. B. nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch mit einer regelmäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren und in besonderen Fällen einer Verjährungsfrist von bis zu 30 Jahren.

## 6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen als Betroffene*r insbesondere folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) unter Berücksichtigung der Einschränkungen nach § 34 BDSG;
- Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) unter Berücksichtigung der Einschränkungen nach § 35 BDSG;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO);
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die bis zum Widerruf auf Grundlage der Einwilligung erfolgt ist, wird dadurch nicht berührt – Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO);
- **Recht auf Widerspruch** (Art. 21 DSGVO) aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und/oder eine Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. e und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO betreffen.

## 7. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Aufnahme, Durchführung und Abwicklung des Freiwilligendienstes müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, deren Erhebung gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben ist oder die für den Abschluss einer Vereinbarung und die ordnungsgemäße Durchführung des Freiwilligendienstes erforderlich sind.

Ohne diese Daten kann der Freiwilligendienst gegebenenfalls nicht aufgenommen oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden. Je nach Zuständigkeit und konkreter Funktion des BUND Niedersachsen kann dies dazu führen, dass eine Vereinbarung nicht zustande kommt oder der Freiwilligendienst vorzeitig beendet werden muss.

Angaben, die wir ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten, sind freiwillig. Die Nichterteilung oder der spätere Widerruf einer Einwilligung hat grundsätzlich keine nachteiligen Auswirkungen auf die Aufnahme oder Durchführung des Freiwilligendienstes. In diesem Fall findet lediglich die von der Einwilligung erfasste Verarbeitung nicht beziehungsweise nicht mehr statt.

## 8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Einzelfall?

Eine ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhende Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 Abs. 1 DSGVO, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, findet nicht statt.

## 9. Änderungen an diesen Informationen

Wir können diese Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit aktualisieren. Wir empfehlen deshalb, diese Datenschutzinformationen regelmäßig durchzulesen, damit Sie unsere Datenschutzpraktiken kennen. Diese Datenschutzinformationen wurden zuletzt am 16.09.2026 aktualisiert.

## Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

**Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht**
Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen.

Nach einem Widerspruch verarbeiten wir die betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

**Empfänger eines Widerspruchs**
Der Widerspruch kann formfrei an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten des BUND MUSTER oder seines Datenschutzbeauftragten gerichtet werden.

Unsere ausführlichen Datenschutzinformationen finden Sie unter www.bund-niedersachsen.de/datenschutz .

**IMPRESSUM**
**Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Niedersachsen e.V.**
Goebenstrasse 3a | 30161 Hannover
Tel. +49 511 – 965 69 - 0 | bund@nds.bund.net | V.i.S.d.P.: Dr. Tonja Mannstedt
Kontakt: bund@nds.bund.net | Stand: 09/2026

**www.bund-niedersachsen.de**



Version 3.0.260916